Pyronemataceae (68 Gattungen) Pezizales (15 Familien) Ascomycetes

PRACHTBECHER

Typus

Peziza fulgens Pers.: Fr.

Artenzahl

Breitenbach-Kränzlin 1, Dissing 1 (Weltflora: Ainsworth-Bisby 1)

Kennzeichnung

Bodensaprobiont auf Kalkböden im Nadelwald, Frühjahr,

möglicherweise Mykorrhizapartner der Weißtanne

Fruchtkörper mittelgroßes bis großes Apothezium, teilweise kurzgestielt, mit rötlichgelbem

Hymenium (Carotinoide), alt und nach Berührung Außenseite grünend

Hyphensepten ohne Schnallen

Paraphysen septiert, gegen Basis gegabelt

Askus operkulat, achtsporig, Spitze mit Jodlösung nicht blauend

Sporenpulver weiß

Sporen kugelig, glatt, hyalin, ohne Tropfen, einkernig, erst biseriat, bei Reife uniseriat

Bemerkungen

Molekular-Untersuchungen verweisen auf Zugehörigkeit der Gattung zu den Helvellaceae Aleuria hat grobgenetzte Sporen

Geniculodendron ist anamorph zu Caloscypha

Literaturhinweise

Eckblad Nytt.Mag.Bot. 15:1,1968 Dennis Kew Bull. 23:479,1969

Paden Can.J.Bot. 56:2375,1978

Breitenbach et Kränzlin Pilze der Schweiz Bd.1,1981

Kristiansen Agarica 9:105,1988 (Caloscypha in Skandinavien)

Landvik et al. Nordic J.Bot. 17:403,1997 (DNA)

Dissing et Eckblad Nordic Macromycetes 1:93,2000

Stand: Mai 2003